

Mügelner Anzeiger

Amtliches Mitteilungsblatt



der Stadt Mügeln mit den Ortsteilen Ablaß, Baderitz, Bernitz, Gaudlitz, Glossen, Grauschwitz, Kemmlitz, Lichteneichen, Lüttnitz, Mahris, Nebitzschen, Niedergoseln, Neubaderitz, Neusornzig, Ockritz, Oetzsch, Paschkowitz, Pommlitz, Poppitz, Querbitzsch, Remsa, Schleben, Schweta, Seelitz, Sornzig, Wetitz, Zävertitz, Zschannewitz

Freitag
24. April
2015
Nummer 8
Jahrgang 21

Impressum Mügelner Anzeiger · Das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Mügeln erscheint in der Regel 14tägig und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt · **Herausgeber** Stadtverwaltung Mügeln, Markt 1, 04769 Mügeln, Tel. (03 43 62) 41 00 · **Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteiles** Bürgermeister Johannes Ecke · **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil, einschließlich Anzeigenannahme, Satz und Druck** Druckerei & Verlag Dober, Karl-Liebknecht-Straße 2, 04769 Mügeln, Tel. (03 43 62) 3 24 30, Fax 3 06 11, info@doberdruck.de

55. Blütenfest in Sornzig vom 1. Mai bis 3. Mai 2015

Freitag, 1. Mai – Familientag

- 10.00 Uhr **Eröffnung durch den Bürgermeister Johannes Ecke**
Vorstellung der Preisträger des Fotowettbewerbs
„Sornziger Bilderbogen – Sornziger Gesichter – Gesichter von Sornzig“
- ab 10.30 Uhr **Hüpfburgen zum Familientag**
Volleyballturnier
Klösterliches Treiben im Klosterhof mit Spezialitäten vom Backhaus Wentzlauff, Schwein am Spieß, Pilzpfanne, Bier vom Fass, Bratwurst, geräuchertem Fisch, Moskauer Softeis und anderen Leckereien sowie Sachsenobst-Säften und Sachsenobst-Weinen aus dem „Saftladen“
- 11.00 Uhr **Modenschau** auf dem Klosterhof „Die Bienchen“ LandFrauenverein Glossen
- 13.00 Uhr **FANTASTIKUS – Zirkus der Träume** – auf dem Klosterhof
Ein lustiges und atemberaubendes Familienprogramm am Nachmittag.
Mit dabei sind u. a. dressierte Waschbären, tanzende und springende Zwergpudel, Artistik in höchster Vollendung und auch die Clowns Charlie und Banane werden sie begeistern.
Artistik-Workshop
- 19.00 Uhr **Lampionumzug** mit dem **Spielmanszug Dürrweitzschen**
– Stellplatz Kloster – mit anschließendem Lagerfeuer am Klosterteich
- 21.00 Uhr **„IN DER BLÜTE ZU HOUSE“ – House-Party** im Festzelt – Eintritt 2 €

Sonnabend, 2. Mai

- ab 12.00 Uhr **Klostermarkt** veranstaltet von Vereinen der Gemeinde und vielen Händlern, Schwein am Spieß, Bratwurst, Pilzpfanne, Fisch, Moskauer Softeis und anderen Spezialitäten
- 14.00 Uhr **Eine Show für die ganze Familie mit Olaf Berger & Günti im Festzelt**
- 15.00 Uhr Präsentation und Krönung der 19. Sächsischen Blütenkönigin
- 16.00 Uhr **Olaf Berger & Günti – TEIL 2 –**
- 17.00 Uhr **SQUEEZEBOX-TEDDY** auf dem Klosterhof – EINTRITT FREI ! –
- 21.00 Uhr **XXL-Oldie-Party** im Festzelt mit **Helene-Fischer-Double** – EINTRITT FREI –

Sonntag, 3. Mai

- 9.00 Uhr **Frühlingsspaziergang** in und um Sornzig mit dem **Obstbauverein Sornzig** Treffpunkt: Kloster Marienthal
- 10.00–16.00 Uhr **Fahrten mit dem „Obstland-Express“**
- 10.00 Uhr **Klostermarkt** – veranstaltet von den Vereinen der Gemeinde und Händlern
- 10.30–12.30 Uhr **Frühschoppen mit Jahnataler Blasmusik** im Festzelt
- 14.00 Uhr Konzert **Döllnitzalchor** in der Kirche Sornzig

Vereine, Händler, Gewerbetreibende sowie die Direktvermarkter aus dem Verband in Sachsen sorgen für das leibliche Wohl unserer Gäste.
Zur Belustigung unsere Kinder – Klein und Groß – stehen die Karussells vom Vergnügungspark zur Verfügung.



Stiftung Dr. Colditz
Kloster Marienthal



Wichtiges im Überblick

Stadtverwaltung Mügeln, Rathaus, Markt 1, 04769 Mügeln
E-Mail: Rathaus@stadtmuegeln.de · **Internet:** www.stadt-muegeln.de
 Telefon (03 43 62) 41 00 · Telefax (03 43 62) 4 10 46

	Stadtverwaltung
Montag	9–12 und 13–15 Uhr
Dienstag	9–12 und 13–16.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen (Termine nach Vereinbarung)
Donnerstag	9–12 und 13–18 Uhr
Freitag	9–12 Uhr

Stadtbibliothek im Rathaus, Telefon 4 10 31 Di 10–12 Uhr und 13.30–16.30 Uhr, Do 10–12 und 14–18 Uhr, Mo, Mi und Fr geschlossen
Stadt-Museum sonnabends, 10.00–11.30 Uhr und nach Vereinbarung

Seniorenbetreuung
 Petra Hähnel, Telefon (03 43 62) 41 00

Bankverbindungen Stadtverwaltung Mügeln
Sparkasse Leipzig: IBAN: DE46 8605 5592 1520 0037 37
 BIC: WELADE8LXXX
Deutsche Bank: IBAN: DE21 8607 0000 0331 2485 00
 BIC: DEUTDE8LXXX
VB Riesa: IBAN: DE09 8509 4984 0135 2116 05
 BIC: GENODEF1RIE
DKB Leipzig: IBAN: DE67 1203 0000 0001 3072 63
 BIC: BYLADEM1001
Gläubiger ID DE 92 ZZZ 00000 116168

Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“, Mügelner Landstraße 4, Glossen, Frau Röber: Telefon (03 43 62) 23 84 11, c.roeber@azvmuegeln.de, Frau Haubold: Telefon (03 43 62) 23 84 10, e.haubold@azvmuegeln.de, Herr Wache: Telefon (03 43 62) 23 84 12, th.wache@azvmuegeln.de, Fax: (03 43 62) 23 84 14, Mo geschlossen (Termine nach Vereinbarung), Di 9–12 und 14–16.30 Uhr, Mi geschlossen (Termine nach Vereinbarung), Do 9–12 und 14–18 Uhr, Fr 9–12 Uhr

Verwaltung städtischer Wohnungen HWV GmbH Döbeln
 Reparatur-Tel. (03 43 1) 65 11 **Sprechzeit Büro Mügeln:** Do 16–17.30 Uhr

Stadtbad 3 24 04 **Sportplatz** 3 22 02

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Kirchspiel Mügeln
 im Kirchengemeindebüro Mügeln, Johanniskirchhof 5, Telefon 3 24 12
 Di 9.00–12.00 und 14.30–16.00 Uhr, Do 9.00–12.00 und 14.30–17.30 Uhr

Sprechzeiten der Krankenkassen:
KKH-Allianz Herr Klömich, Fr.-Mehring-Str. 15, Di 13–19 Uhr, KKH-Allianz-Briefkasten, www.kkh-allianz.de

Post-Agentur im Kinder- und Jugendmode-Geschäft Kerstin Unger, Dr.-Friedrichs-Straße 18: Mo–Fr 9.00–18.00 Uhr, Sa 9.00–11.30 Uhr

Bestattungen Wilfried Jacob: Dr.-Friedrichs-Str. 52, Mügeln, Tel. 3 25 16
Bestattungshaus Katscher: Zum Lehmborg 3, Mügeln, Tel. 4 42 58

Heizung/Sanitär-Störungsdienst Wochenendbereitschaft der Ausbau Mügeln GmbH nur über Funktelefon (01 72) 3 74 41 66
Haustechnik Mügeln, A. Baumert über Funktelefon (01 75) 1 71 07 56
envia-Störungsdienst Tag und Nacht (0 800) 2 30 50 70
MITGAS GmbH Stördienst Tag und Nacht (01 80) 2 20 09

OEWA Wasser und Abwasser GmbH Störungs-Notruf Trink- und Abwasser:
 rund um die Uhr (03 43 1) 65 57 00
 allgemeine Fragen (03 43 1) 65 56
 Fax (03 43 1) 61 13 56

Elektro-Notdienst – Zentrale Service-Nummer (0 18 05) 23 24 22

BEREITSCHAFTSDIENSTE Vorwahl-Nummern für **Oschatz 03 34 35, Dahlen/Calbitz 03 43 61, Wernsdorf 03 43 64, Mügeln 03 43 62**

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST Praxisdienst an Wochenenden:
 Sonnabend 9–11 Uhr und 16–17 Uhr, Sonntag 10–11 Uhr und 16–17 Uhr
 Den **diensthabenden Arzt** bei der Rettungsleitstelle erfragen (siehe Kasten)

ZAHNÄRZTE Sa, So, feiertags 9–11 Uhr
25./26. 4. ZA Schneider, Oschatz, Heinrich-Mann-Str. 12, Telefon 92 07 68
1. 5. DS Schütze, Mügeln, Goethestraße 4, Telefon 3 23 07
2./3. 5. DS Schuster, Dahlen, Bahnhofstraße 18, Telefon 5 57 54
9./10. 5. Dr. med. Spitzer, Oschatz, Lutherstraße 26, Telefon 62 22 24

APOTHEKEN – Der Notdienst beginnt um 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.00 Uhr
25. 4., 1. 5., 7. 5., 13. 5. Apotheke am Altmarkt Oschatz, Tel. 93 23 90
26. 4., 2. 5., 8. 5., 14. 5. Markt-Apotheke Mügeln, Telefon 3 24 46
27. 4., 3. 5., 9. 5., 15. 5. Apotheke am Marktkauf Oschatz, Tel. 9 02 80
28. 4., 18. 5., 24. 5. Linden-Apotheke Oschatz, Telefon 9 88 66 20
29. 4., 5. 5., 25. 5., 31. 5. Löwen-Apotheke Oschatz, Telefon 9 20 30
30. 4., 6. 5., 12. 5., 1. 6. Löwen-Apotheke Dahlen, Telefon 5 00 15
4. 5., 10. 5., 16. 5., 22. 5., 28. 5. Schwanen-Apotheke Wernsdorf, Tel. 5 22 29
11. 5., 17. 5., 23. 5., 29. 5. Apotheke Oschatz West, Telefon 9 87 89 60

Alle Angaben ohne Gewähr!

NEU: Polizeiposten Mügeln
Rathaus Mügeln, 1. OG, Zimmer 20
Sprechzeiten:
Dienstag 13.00–18.00 Uhr,
Donnerstag 10.00–14.00 Uhr
Telefon: (03 43 62) 4 10-24
Polizeirevier Oschatz 0 34 35 / 65 00
Polizei-Notruf 110
Rettungsdienst und Feuerwehr 112
Notarzt (Rettungsleitstelle) 03 42 02 / 6 52 65

Bekanntmachungen

Stadtverwaltung Mügeln Mügeln, 24. 4. 2015

Bekanntmachung

Zur öffentlichen Sitzung des Stadtrates zu Mügeln am **Mittwoch, dem 13. 5. 2015 um 19.00 Uhr** lade ich recht herzlich in den Bürger- und Ratssaal Mügeln ein.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung, Bestätigung der Niederschrift vom 23. 4. 2015
2. Bekanntgaben, allgemeine Informationen
3. Einwohnerfragestunde
4. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und

- die Haushaltssatzung der Stadt Mügeln für das Jahr 2015
5. Beratung und Beschlussfassung über die Auflösung des Zweckverbandes Döllnitzbahn
6. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe Giebelsanierung Dr.-Friedrichs-Straße 15 und Schulplatz 3 – Bauleistungen
7. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe Giebelsanierung Dr.-Friedrichs-Straße 15 und Schulplatz 3 – Dachdeckerarbeiten
8. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
9. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen

gez.
 Johannes Ecke
 Bürgermeister

Dieser Vordruck ist schreibmaschinengerecht! Zeilenabstand 2zeilig (PicA). Schreibbeginn bei Grad 10; Tabulator alle 10 Grad setzen (vgl. DIN 5009).

zuständige Behörde: MAG 113 01179 Mügeln Postfach 107/113 Post 031447 Mügeln	Ort, Tag: Mügeln, 20.08.2015
Aktenzeichen: SRS 10/15	Telefon: 031447 9-030

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung Bekanntmachung

Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen!

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse/Hinweis auf Notbau)	
Weg am Grundstück, Lösung mit Postkarte	
Beschreibung des Anfangspunktes (z.H. km)	Beschreibung des Endpunktes (z.B. km)
Einmündung des Grundstück	Einmündung am Grundstück (Kurz) (T.)
Gemeinde: Stadt Mügeln	Landkreis: Nordhausen

2. Verfügung

2.1 Die unter 1. bezeichnete wird/wurde

gewidmet aufgestuft abgestuft

zur Bundesstraße zum öffentlichen Feld- und Waldweg

Staatsstraße beschränkt-öffentlichen Weg

Kreisstraße Eigentümerweg

Gemeindeverbindungsstraße

Ortsstraße

eingezogen. teilweise eingezogen.

neugebaute *Ferienhaus* bestehende Straße

2.2 Widmungsbeschränkungen

keine

3. Neuer Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung

Streckenerhaltung Mügeln, Markt 1, 06769 Mügeln

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Boorberg-Vordruck 76.650/152.4 - Verfügung/Bekanntmachung über Widmung, Umstufung, Einziehung öffentlicher Straßen
Alpha-Druck Verlag, Weimar, Nachdruck und Vervielfältigung verboten! (2003)



- 2 -

4. Wirksamwerden

	Datum
Wirksamwerden der Vorfügung:	24.04.2015
Tag der Verkehrsübergabe:	24.04.2015
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	24.04.2015
Tag der Sperrung:	

5. Sonstiges

5.1 Gründe für

<input checked="" type="checkbox"/> Widmung	<input type="checkbox"/> Widrungsbeschränkungen
<input type="checkbox"/> Umstufung	<input type="checkbox"/> Einziehung
	<input type="checkbox"/> Teileinziehung

Bau einer Parkanlage für den Bereich des Friedhofs
an der L. Bernd- Straße

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden

Bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer Nummer)

Stadtverwaltung Mügeln, Bauamt, Post
Markt 1, 04769 Mügeln


in der Zeit von - bis

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei folgender Behörde

Stadtverwaltung Mügeln, Markt 1, 04769 Mügeln einzulegen.

Unterschrift


 04769 Mügeln
 03733 61001
 TEL: 03735 6274100
 Fax: 03735 741089

MITTEILUNG DER STADTVERWALTUNG
 Die Stadtverwaltung Mügeln bleibt
 am Freitag, dem 15. 5. 2015
 aus technischen Gründen geschlossen.
 Wir bitten um Beachtung!
 Vielen Dank für Ihr Verständnis!
 gez.
 J. Ecke, Bürgermeister

Die Stadtbibliothek bleibt in der Woche
 vom 11. bis 17. Mai 2015
 geschlossen.
 Ausgeliehene Medien werden
 automatisch verlängert.
 Vielen Dank für Ihr Verständnis.
 Enrico Naumann
 Stadtbibliothek Mügeln

Neues für die Stadt und die Ortsteile



Veranstaltungen in der Stadt Mügeln vom 10. 4. bis 24. 4. 2015 Änderungen vorbehalten!

25. 4. 9.00 Uhr Angelverein Mügeln „Krebsbach“ e.V. – Arbeitseinsatz Vereinsgewässer Schlagwitz
26. 4. Döllnitzalchor Mügeln e.V. – Chortreffen in Colditz
30. 4. Walpurgisfeier „Meine Bischhofsstadt Mügeln e.V.“ am Backhaus / Ansprechpartner: Herr Brink 03 43 62-3 25 25
1. 5. 15.30 Uhr Frühlingsfest der Mitglieder und ihrer Partner zum Tag der Arbeit der IG BCE Ortsgruppe Mügeln – Kemmlitz auf dem Freigelände der Pension „Rosenhof“ Mügeln
1. 5. Bahndammwanderung Mügeln–Kiebitz / Sömnitz–Mügeln (Thema: Kalk und Zuckerrübe) / Ansprechpartner: Heimatverein Mogelin, Herr Lobe 03 43 62-3 14 57
- 1.–3. 5. Blütenfest Sorzig
3. 5. 9.00 Uhr Frühlingsspaziergang des Obstbauvereins Sorzig e.V. im Kloster Sorzig / Ansprechpartner: Herr Hanns 03 43 62-3 22 13
3. 5. 14.00 Uhr Döllnitzalchor Mügeln e.V. – Konzert Blütenfest Sorzig, Kirche
- 2.–3. 5. Maifahrten mit der Döllnitzbahn
7. 5. 19.00 Uhr Angelverein Mügeln „Krebsbach“ e.V. – Vereinsabend in der Gaststätte „Filmriss“ Mügeln, Thema: Vorbereitung der Arbeitseinsätze

KONZERTE UNTERM APFELBAUM E.V.



IN DER KIRCHE SORNZIG

EINLADUNG

SONNTAG, DEN 3. MAI 2015

14.00 UHR

KONZERT ZUM 55. BLÜTENFEST

**FRÜHLINGSKONZERT MIT DEM
DÖLLNITZTALCHOR**

**EINTRITT FREI
SPENDEN ERBETEN**

Muttertagskonzert

WANN? 10. Mai 2015, 16.00 Uhr

WO? Im Rathaus Mügeln (Bürger- und Ratssaal)

Die Schüler der Kreismusikschule „Heinrich Schütz“
überreichen allen Müttern einen bunten
musikalischen Blumenstrauß.

Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei.

Über eine kleine Spende am Ende des Konzerts
würden sich jedoch alle Akteure freuen.

Im Anschluss findet um 17.00 Uhr
eine Vernissage der Malerin Dorothea Thieme
in der Rathausgalerie statt.



Pressemitteilung

12. Städtewettbewerb von enviaM und MITGAS startet am 24. Mai

- Tourenplan mit 25 Kommunen steht
- Vier Erstteilnehmer radeln mit

Der 12. Städtewettbewerb von enviaM und MITGAS startet dieses Jahr am 30. Mai in Bad Liebenwerda. Insgesamt 25 Kommunen in Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen radeln wieder mit. Erstteilnehmer sind Kolkwitz, Pockau-Lengefeld, Reinsdorf und Rochlitz. Letzte Station ist Lauter-Bernsbach am 4. Oktober.

„Wir haben dieses Jahr erneut viele Bewerbungen für den Städtewettbewerb erhalten. Das zeigt uns, wie beliebt die Veranstaltung ist und dass die Menschen sich gern für kulturelle, soziale und sportliche Projekte in ihrer Kommune engagieren. Ich bin gespannt, wer dieses Mal auf dem Treppchen ganz oben stehen wird“, so Dr. Andreas Auerbach, enviaM-Vertriebsvorstand und MITGAS-Geschäftsführer.

Unter dem Motto „voRWEg gehen und Gutes tun“ haben die Teilnehmer am Wettbewerbstag sechs Stunden Zeit, auf einem Erwachsenen- und einem Kinderrad so viele Kilometer wie möglich zu erradeln. Als Belohnung erhält die Kommune mit den meisten Kilometern 8000 Euro für ein gemeinnütziges Projekt. Alle weiteren Plätze bekommen ebenfalls eine Prämie.

Wie in den Vorjahren werden die Kilometer auf dem Kinderfahrrad in einer eigenen Rangliste erfasst. Die kleinen Radler der Kommune mit den meisten Kilometern erhalten einen Pokal und das „Weiße Trikot“.

Alle Ergebnisse und aktuellen Platzierungen sind während der Tour jederzeit im Internet unter www.staedtewettbewerb.de, www.twitter.com/enviaM und www.facebook.com/enviaM abrufbar.

Pressekontakt

Claudia Anke, Stellv. Pressesprecherin
envia Mitteldeutsche Energie AG
Telefon (03 71) 4 82-17 62 • E-Mail: Claudia.Anke@enviaM.de
Internet www.enviaM.de/presse • www.facebook.com/enviaM

Hintergrund

Die enviaM-Gruppe ist der führende regionale Energiedienstleister in Ostdeutschland. Der Unternehmensverbund versorgt rund 1,4 Millionen Kunden mit Strom, Gas, Wärme und Energie-Dienstleistungen. Zur Unternehmensgruppe mit mehr als 4100 Beschäftigten gehören die envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM), Chemnitz, sowie weitere Gesellschaften, an denen enviaM mehrheitlich beteiligt ist. Gemeinsam gestalten sie die Energiezukunft für Ostdeutschland. Anteilseigner der enviaM sind die RWE AG mit 58,6 Prozent und rund 650 ostdeutsche Kommunen mit 41,4 Prozent. Einer Studie des Forschungs- und Beratungsinstituts Conoscope GmbH, Leipzig, zufolge sichert der Unternehmensverbund rund 1,7 Milliarden Euro Wertschöpfung, über 17 300 Arbeitsplätze und knapp 950 Millionen Euro Steueraufkommen in der Region. Jeder Euro, den die enviaM-Gruppe als Wertschöpfung ausweist, bewirkt fast zwei weitere Euro Wertschöpfung. Jeder Arbeitsplatz des Unternehmensverbundes sichert oder schafft drei weitere Arbeitsplätze. MITGAS als größter regionaler Gasversorger in Ostdeutschland mit Sitz in Kabelsketal handelt mit Erdgas, Bioerdgas und Wärme und bietet energienahe Dienstleistungen an. Darüber hinaus ist MITGAS Vorlieferant für Stadtwerke der Region. Das MITGAS-Grundversorgungsgebiet erstreckt sich über das südliche Sachsen-Anhalt, Westsachsen und Teile Thüringens. Hauptanteilseigner sind die envia Mitteldeutsche Energie AG mit 75,39 Prozent und die VNG - Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft mit 24,6 Prozent.

Wer ist dabei?

- 25 Kommunen
 - zwölf aus Sachsen
 - fünf aus Sachsen-Anhalt
 - sieben aus Brandenburg
 - eine aus Thüringen.
- **Erstteilnehmer:** Pockau-Lengefeld, Reinsdorf, Rochlitz (alle Sachsen), Kolkwitz (Brandenburg).

Was ist die Aufgabe?

- Jeder Teilnehmer radelt in maximal 10 Minuten auf einem Erwachsenen- oder maximal 5 Minuten auf einem Kinderfahrrad so viele Kilometer wie möglich.

Was gibt es zu gewinnen?

1. Platz: 8000 Euro
2. Platz: 6000 Euro
3. Platz: 4000 Euro
4. Platz: 3000 Euro
5. Platz: 2500 Euro
- 6.–25. Platz: vier Euro pro Kilometer

- Der jeweilige Bürgermeister hat bei einem Quiz zusätzlich die Möglichkeit 300 Euro einzuspielen.
- Die Kilometer auf dem Kinderfahrrad werden in einer eigenen Rangliste festgehalten. Die Kinder der Kommune mit den meisten zurückgelegten Kilometern gewinnen einen Pokal und das „Weiße Trikot“.

Wofür wird die Gewinnsumme verwendet?

- Das Geld kommt gemeinnützigen Vorhaben von sozialen, sportlichen oder kulturellen Vereinen in den jeweiligen Kommunen zugute.
- Pro Ort stehen maximal drei Projekte zur Auswahl.

Wer entscheidet, welches Projekt unterstützt wird?

- Die Teilnehmer entscheiden per Stimmzettel vor Ort.
- Zusätzlich kann online unter www.staedtewettbewerb.de abgestimmt werden.
- Die Abstimmung läuft jeweils am Veranstaltungstag acht Stunden bis zum Ende des Wettbewerbs.

Rückblick

- Seit Beginn des Städtewettbewerbs 2004 legten rund 38 900 Teilnehmer an 309 Wettbewerbstagen 80 338 Kilometer zurück
- In den ersten Jahren noch radfahrend, rudernd und laufend, seit 2010 ausschließlich fest im Sattel sitzend.
- In 1854 Wettbewerbsstunden wurden damit Prämien in Höhe von insgesamt 888 000 Euro für einen guten Zweck eingefahren.

Städtewettbewerb 2015

Tourenplan

	Datum	Ort	Fest
1.	30.06.2015	Bad Liebenwerda	Brunnenfest
2.	07.06.2015	Braunsbedra	20. Gewerbe- und Vereinsfest
3.	13.06.2015	Markranstädt	Promenadenfest
4.	09.07.2015	Schlieben	422. Mäkinmarkt
5.	04.07.2015	Pockau-Lengefeld	Stadtfest
6.	06.07.2015	Zahna-Elster	4. Stadt- und Vereinsfest
7.	18.07.2015	Mücheln	5. Hafen- und Gesellschaftsfest
8.	01.08.2015	Vetschau	Stadtfest
9.	02.08.2015	Falkenberg	38. Strandfest am Kiebitz
10.	08.08.2015	Bad Schmiedeberg	19. Märchenfest
11.	06.08.2015	Thale	Härfest
12.	15.08.2015	Casau	Stadtfest
13.	18.08.2015	Mügelin	20. Absatzfest
14.	22.08.2015	Boxberg/O.L.	transNATURALE
15.	28.08.2015	Ffha	Sträßchenfest
16.	30.08.2015	Gelnitz	Feuerwehr-Bürgerfest
17.	06.09.2015	Pegau	Altstadtfest
18.	11.09.2015	Rochlitz	Rochlitzer Händlertorfest
19.	12.09.2015	Reinsdorf	777 Jahre Viebau
20.	13.09.2015	Auerbach/V.	Tag der Vereine
21.	19.09.2015	Lieben	Spreewaldfest
22.	20.09.2015	Marktleiberg	Fischerfest
23.	28.09.2015	Hohenstein-Ernstthal	Hohensteiner Jahrmarkt
24.	09.10.2015	Kolkwitz	22. Oktoberfest
25.	04.10.2015	Lauter-Bernsbach	20. Lauterer Vogelbeerfest

Stand: 7. April 2015

Schulen und Kindereinrichtungen

Ein erlebnisreicher Wandertag

An einem herrlichen Frühlingstag, dem 25. März starteten wir, die Schüler der Klasse 2 der Grundschule „Auf der Höhe“ Neusorzig unseren Wandertag zur Stadtbibliothek nach Mügeln. Dort erwartete uns schon Herr Naumann. Er erklärte uns, was eine Bibliothek ist und wie man sich ein Buch ausleihen kann. Denn nicht alle Bücher, die man gern lesen möchte kann man sich kaufen, das war allen Kindern klar.

Schließlich überraschte uns Herr Naumann mit einer spannenden Ostergeschichte, die zum Glück gut ausging. Denn für die Kinder wäre in der Geschichte das Osterfest ins Wasser gefallen, wenn nicht Meister Lampe eingegriffen hätte. Danach durften wir uns ein Buch aussuchen. Das Stöbern bereitete allen viel Spaß. Viele Kinder waren ganz stolz auf ihren neuen Benutzerausweis und glücklich über ein schönes Buch, welches Sie dadurch mitnehmen konnten.





Da Herr Naumann alles gut erklärte, kann beim nächsten Besuch in der Stadtbibliothek nichts mehr schief gehen. Deshalb möchten wir uns, die Schüler der Klasse 2, Klassenlehrerin Frau Engel sowie die beiden uns begleitenden Muttis Frau Miersch und Frau Pinnau ganz herzlich bei Herrn Naumann für die interessante Bibliotheksführung bedanken.

Aber unser Wandertag war damit noch lange nicht am Ende. Jetzt ging es bei strahlendem Sonnenschein und mit gut gefülltem Rucksack auf Wanderschaft nach Glossen. Bei der langen Wanderung kamen wir alle ins Schwitzen, aber keiner hat schlapp gemacht.

Als wir nach einer reichlichen Stunde am Steinbruch 1A ankamen, wurden wir ganz herzlich von Frau Zimmermann, der Chefin vom Modellbahnverein Glossen und ihren Mitarbeitern, empfangen. Nun



konnten wir in aller Ruhe die Modellbahnanlage betrachten. Herr Franz erklärte uns wie viele Stunden an Arbeit es braucht, um eine Anlage fertig zu stellen. Er zeigte uns, wie es auf schmaler Spur rund um Glossen vor rund 50 Jahren zuging.

Im Maßstab 1:87 nachgestaltet wurde der Streckenabschnitt zwischen Nebitzchen und dem Horstsee bei Wermsdorf mit allen Bahnhöfen und Haltepunkten der 1960er Jahre.

Alle Kinder staunten über die vielen kleinen Details. So konnte man beobachten wie die Züge in die Bahnhöfe von Wermsdorf über Mahlis, Gröppendorf bis nach Glossen einfuhren.

Begeistert waren alle Kinder von der Märchenanlage mit vielen bekannten Märchen, die sie erraten durften. Auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön an Frau Zimmermann und die Vereinsmitglieder für die liebevolle Bewirtung und das beeindruckende Erlebnis eine Modellbahnwelt kennenzulernen.



Altersjubilare April/Mai 2015



Die Stadt Mügeln gratuliert all ihren Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute, vor allem Gesundheit

Streubel, Heinz	Mügeln	25. 4.	85 Jahre
Panwitz, Günter	Mügeln	25. 4.	79 Jahre
Richter, Manfred	Mügeln	25. 4.	75 Jahre
Laube, Waltraud	Schweta	25. 4.	71 Jahre
Epperlein, Gerd	Nebitzschen	25. 4.	70 Jahre
Kroschke, Manfred	Mügeln	26. 4.	80 Jahre
Dittrich, Frank	Mügeln	26. 4.	72 Jahre
Heerklotz, Jürgen	Mügeln	26. 4.	71 Jahre
Raducka, Margarete	Mügeln	27. 4.	87 Jahre
Pfeil, Siegfried	Mügeln	28. 4.	85 Jahre
Schährl, Reinhard	Glossen	28. 4.	78 Jahre
Aßmus, Eberhard	Mügeln	28. 4.	73 Jahre
Schumann, Johannes	Oetzsch	29. 4.	77 Jahre
Seidel, Günther	Grauschwitz	29. 4.	76 Jahre
Lönnig, Anneliese	Mügeln	29. 4.	71 Jahre
Wetzig, Doris	Querbitzsch	30. 4.	74 Jahre
Heerklotz, Ilona	Mügeln	30. 4.	70 Jahre
Spänich, Dieter	Mügeln	1. 5.	74 Jahre
Lenk, Monika	Mügeln	1. 5.	70 Jahre
Zöllner, Lena	Mügeln	2. 5.	79 Jahre
Lau, Werner	Mügeln	2. 5.	78 Jahre
Talkenberg, Christian	Mügeln	2. 5.	74 Jahre

Schumann, Christa	Ablaß	2. 5.	74 Jahre
Segura, Christa	Mügeln	2. 5.	72 Jahre
Hirth, Gottfried	Mügeln	3. 5.	85 Jahre
Wegner, Herbert	Mügeln	3. 5.	82 Jahre
Iwan, Heinz	Mügeln	3. 5.	78 Jahre
Winkler, Manfred	Mügeln	3. 5.	78 Jahre
Thiele, Günter	Neusornzig	3. 5.	78 Jahre
Werner, Ilse	Mügeln	3. 5.	75 Jahre
Reinhardt, Hildegard	Mügeln	4. 5.	90 Jahre
Werner, Hans	Lichteneichen	4. 5.	72 Jahre
Stelzner, Elfriede	Mügeln	5. 5.	82 Jahre
Silbermann, Johannes	Wetitz	5. 5.	80 Jahre
Bäßler, Marianne	Mügeln	5. 5.	79 Jahre
Pottetz, Liselotte	Mügeln	5. 5.	76 Jahre
Jurasek, Manfred	Grauschwitz	6. 5.	74 Jahre
Thiele, Ursula	Mügeln	6. 5.	73 Jahre
Burkhardt, Irene	Mügeln	7. 5.	78 Jahre
Simon, Klaus	Mügeln	7. 5.	70 Jahre
Thiele, Hiltrud	Mügeln	8. 5.	85 Jahre
Rammer, Winfried	Mügeln	8. 5.	80 Jahre
Berger, Elfriede	Mügeln	8. 5.	80 Jahre
Lemke, Irene	Mügeln	8. 5.	75 Jahre

Einsätze

FF Mügeln

14. 3. 2015 von 19.50 Uhr bis 22.00 Uhr
Unbekannter Stoff tritt aus Fässern aus und schäumt durch Regen auf
3 Kameraden im Einsatz



FF Mügeln

31. 3. 2015 von 17.01 Uhr bis 18.00 Uhr
Umgestürzter Baum in der Rosa-Luxemburg-Straße/Am Alten Wasserwerk
9 Kameraden und 2 Fahrzeuge im Einsatz, 6 Kameraden im Gerätehaus
Drehleiter von Oschatz im Einsatz

FF Mügeln

31. 3. 2015 von 17.22 Uhr bis 18.30 Uhr
Umgestürzter Baum in Crellenhain Richtung Berntitz (Blinder Alarm)
6 Kameraden und 1 Fahrzeug im Einsatz

FF Sornzig

31. 3. 2015 von 15.20 Uhr bis 16.00 Uhr
Umgestürzter Baum in Gaudlitz, Kranichau
4 Kameraden im Einsatz

FF Sornzig

14. 4. 2015 von 12.06 Uhr bis 13.06 Uhr
Hilfeleistung für Rettungsdienst – Fehlalarm
3 Kameraden im Einsatz

Freiwillige Feuerwehr



Freitag, 08.05.15: Festsitzung (für geladene Gäste)

Samstag, 09.05.15:

- * 11.00 Uhr Schauvorführung der FFW Mügeln
 - * 11.45 Uhr Schauvorführung der JFW Schweta
 - * 15.00 Uhr Festumzug
 - * Hopseburg * Kinderschmicken * Spritzwand *
- Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit Kaffee + Kuchen, Schwein vom Spieß, Bier vom Fass, ...

Aus dem Vereinsleben

Walpurgisfeuer

Am Donnerstag, dem 30. April 2015 führen wir das traditionelle „Walpurgisfeuer“ am Backhaus auf dem Mügelner Anger durch.

Mit deftiger Schweineschulter und anderen Speisen sowie Getränken vom Bistro „Mc-Nickel“ wird das leibliche Wohl der Gäste gesichert. Musik und Unterhaltung werden vom D „Pfips-Team“ präsentiert. Für unsere jüngsten Besucher stellt der Schaustellerbetrieb Pönitz ein Kinderkarussell bereit.

Gemeinsam stellen wir um 18.00 Uhr mit den Kameraden der Feuerwehr Mügeln den Maibaum auf. Danach unternimmt Herr Lobe als historischer Nachtwächter einen Lampionumzug mit den Kindern. Gegen 19.00 Uhr wird das Feuer zum Vertreiben der bösen Geister des Winters angezündet.

Brennmaterial nehmen wir zu folgenden Zeiten auf dem Anger gern entgegen:

Sonnabend, den 25. 4. 2015 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Montag, den 27. 4. 2015 sowie Dienstag, den 28. 4. 2015 jeweils 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr.

Wir bitten darauf zu achten, dass dem Material kein Müll beigegeben wird. Es wird von uns nicht angenommen und dem Ordnungsamt angezeigt.

Alle Einwohner und Gäste sind herzlich zur Veranstaltung eingeladen.
Bernd Brink

Senioren in der Dahleener Heide

Das Ziel der Senioren aus Neusornzig und Umgebung war diesmal die Dahleener Heide rings um den Dammühlenteich von Ochsenaal.

Bei herrlichstem Frühlingswetter ging es mit dem Bus der Fa. Wittig über Dahlen und Schmannewitz in die Heidelandschaft. Unser Busfahrer Axel vermittelte uns dabei einiges Wissenswertes über die durchfahrenen Orte, brachte witzige Anekdoten und versetzte uns so in die richtige Ausflugsstimmung. *weiter auf Seite 10*




**Meine Bischofsstadt
Mügeln e.V.**



Walpurgis-Feuer

am 30. April 2015

am Backhaus auf dem Mügelner Anger

Programm:

*18.00Uhr Aufstellen des Maibaumes mit Unterstützung
der Feuerwehr Mügeln*

*ab 18.15Uhr Lampionumzug der Kinder mit dem
Nachtwächter*

19.00Uhr Entzündung des Feuers

Kinderkarussell der Schaustellerfamilie Pönitz

Bistro „Mc-Nickel“ sorgt für Speisen und Getränke

Musikalische Umrahmung wird durch DJ „PFIPS-Team“ Mügeln gestaltet



Im neu gestalteten „Café Ochsenaal“ am Dammmühlenteich wurden wir schon mit herrlichem Kuchen, Kaffee und Eisbechern erwartet, was wir uns auch schmecken ließen.

Als Höhepunkt des Nachmittages zeigte Klaus Wittig in einer Bildershow Höhepunkte der letzten Reisesaison und erzählte dazu interessante Einzelheiten über die Reisen, Orte und Länder.

An den Tischen wurden Erinnerungen dazu wach, man tauschte sich über den einen oder anderen Ausflugsort aus.

Anschließend wurden der Teich und seine nähere Umgebung besichtigt oder einfach nur auf einer Bank am Wasser über Vergangenes oder Aktuelles erzählt.

Die Rückfahrt führte uns dank Axel auf einer anderen Route über Bucha und Lampertswalde, sodass wir auch diese Seite der Dahleener Heide erkundeten.

Dank des Wetters, dem Busunternehmen und des Café-Personals war auch dieses Rentnertreffen wieder sehr erlebnisreich.

Im Mai steht dann eine Buchlesung mit Herrn Bajewski auf dem Programm.

Anita Strümpel



Traditionelle Ostererlebnisse in Glossen

9. Osterfeuer in Glossen

Am 4. April 2015 meinte es Petrus mit den Glossener Dorfbewohnern trotz schlechter Wetterprognosen gut. Von der einzigen Regenwolke die am Abend einen kurzen Regenschauer mit sich brachte, ließen sich nur wenige Besucher vom traditionellen Osterfeuer in





Glossen vertreiben. Nach dem Regenguss war es für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Glossen eine besondere Herausforderung das nasse Holz zu entzünden. Als die Flammen den gesamten Berg aus Baum- und Strauchschnitt ergriffen, loderte das Osterfeuer hell am Abendhimmel. Das war die Gelegenheit für den Osterhasen, die staunenden Besucher mit seinem mit bunten Ostereiern gefüllten Korb zu überraschen. Die Kinder freuten sich riesig, über die kleine Osterüberraschung welche sie aus dem Osterkörbchen nehmen durften. Als der Osterhase sich wieder auf den Heimweg machte hatten die kleinen Besucher Gelegenheit leckeres Stockbrot, von der Familie Horn zubereitet, über dem Feuer zu backen. Um den Durst und den kleinen Hunger zu stillen boten die Glosener Landfrauen Leckeres vom Grill und heißen Glühwein an. So wurde die Veranstaltung wieder zu einem schönen Erlebnis für die Glosener und ihre angereisten Gästen.



Osterwasser holen

Am Ostersonntag kamen Frühaufsteher in Glossen in den Genuss des Osterbrauches „Osterwasser zu holen“. Pünktlich um sechs Uhr in der Früh trafen sich ca. 35 Glosener, Mügelner und Gäste am ehemaligen Gemeindeamt. Schließlich ging es dem Brauch nach, stillschweigend in den „Rost“ an die Quelle um dort mit Gefäßen das Wasser zu schöpfen. Dabei begleiteten uns ein kühler Hauch frische Luft, ein wunderschöner Sonnenaufgang, das morgendliche Vogelgezwitscher und der Klang der Trompete, Osterlieder gespielt von Herrn Zehme.

Immer wieder ergreifend, mit welcher Anspannung die Kinder „ihr“ Osterwasser aus dem plätschernden Bach schöpfen. Der Mund fest zusammengepresst, dass ja kein Ton entweicht und aus dem Wunderwasser kein Plapperwasser wird.



Auf dem Rückweg zeigten sich die Osterlämmer, Schafe, Ziegen der Familie Buchholz auf der Weide am Bach. Die Kinder nutzten dabei die Gelegenheit die Tiere zu füttern und zu streicheln.

Im Gemeindehaus angekommen, konnten sich alle mit dem „Osterwasser“ waschen. Nun war es mit der Ruhe vorbei. Es gab viel auszutauschen und alle waren gespannt, ob das Osterwasser hält was es verspricht. Wir werden es im nächsten Jahr sehen!

Mit einem gemütlichen Osterfrühstück, bunten Eiern, Rührei und dem Besuch des Osterhasen wurde dieser Brauch, dank des Heimatvereins Glossen, erfolgreich abgerundet.

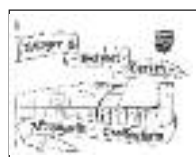
Ein großes Dankeschön gilt allen fleißigen Helfern der Glossener Landfrauen, der Freiwilligen Feuerwehr Glossen und dem Heimatverein Glossen e.V. sowie Herrn Lindner für seine mühevollen Arbeit beim Stapeln des Osterfeuerberges.

Information vom Heimatverein Glossen

Nachdem das Freizeitsingen in dem Vereinsraum des Heimatvereins Glossen sehr gut angenommen wurde, treffen sich die Sängerinnen und Sänger wieder am 18. 5. 2015, 17.00 Uhr.

Jeder der Spaß am Singen hat ist recht herzlich bei uns willkommen.

Heimatverein Glossen e.V.



Neues vom Bürger- und Heimatverein Altmügel Crellenhain e.V.

Viele Altmügelner, Crellenhainer und Mügelner folgten mit Freunden und Familien am Oster Sonntag, dem 5. April 2015 unserer Einladung zum Osterfeuer auf dem Vereinsgelände. Bei

schönem Frühlingswetter wurde pünktlich 17.00 Uhr das Feuer angezündet und loderte bis in die Abendstunden. Mit Mutzbraten, Leckereien vom Grill und Glühwein war für das leibliche Wohl rundum gesorgt. Natürlich hatte auch der „Osterhase“ an unsere kleinen Gäste gedacht und das eine oder andere Osterkörnchen versteckt. Auf unserer Homepage sind einige Fotos veröffentlicht. Einfach mal reinschauen ...



Nun lassen die nächsten Veranstaltungen nicht lange auf sich warten. Das **8. Seifenkistenrennen** rückt immer näher. Dieses findet am **Sonntag, dem 14. 6. 2015** rund um die Grundschule Tintenklecks in Altmügel statt.

Wir rufen hiermit alle kleinen und großen Rennpiloten zur Anmeldung auf! Meldet Euch telefonisch, per E-Mail oder persönlich für das diesjährige Rennen an. Das Anmeldeformular findet Ihr auf unserer Homepage www.heimatverein-altmuegel.de

Kontakt:

- Jens Schmieder, Tel: 01 76 / 16 66 03 15 oder jens-schmieder@freenet.de
- Ivonne Franke, Tel: 01 78 / 4 78 92 36 oder ivonnefranke@hotmail.de



Wir freuen uns auf Ihre/Eure Teilnahme!

Ivonne Franke

Bürger- und Heimatverein Altmügel Crellenhain e.V.

Mügeln 1945 70 Jahre Kriegsende I.

Mit Schülern der Goetheschule wurden im Rahmen eines GTA-Projektes über drei Jahre hinweg Informationen und Material über die Ereignisse vor 70 Jahren hier in Mügel gesammelt.

Ziel war es, die Daten zu dokumentieren und für die Nachwelt zu erhalten. Denn die Zeitzeugen werden immer weniger. Zudem war es gewollt, dass sich die Jugendlichen mit den Themen Krieg, Flucht und Vertreibung sowie Nationalsozialismus unkommentiert auseinandersetzen mussten.

Ein Teil der Ergebnisse wird in einer Ausstellung zu sehen sein. Diese wird am 12. Mai 2015 um 14.00 Uhr im Bürger- und Ratssaal des Rathauses eröffnet. Besichtigt kann diese bis zum 27. Mai 2015 werden, jeweils zu den Öffnungszeiten des Rathauses.

Was geschah vor 70 Jahren!

1945 Februar:

Über 26 000 (!) Flüchtlinge werden durch die Kriegereignisse in den Altkreis Oschatz gespült. Die Masse bilden Einwohner des Kreises Liegnitz / Schlesien.

März:

Tiefflieger schießen auf alles was sich bewegt.

17. 3. – Ein Brandkanister (Napalmbombe) wird über Glossen abgeworfen. Explodiert aber nicht.

April 1945:

Bekannte Gegner des NS-Regimes werden nochmals inhaftiert.

12. 4. – Der Landkreis Oschatz wird zum Kampfgebiet erklärt. An vielen Straßen werden „Panzersperren“ erbaut oder vorbereitet.

14. 4. – Luftangriff auf einen Zug in Glossen mit 12 Toten.

16. 4. – Luftangriff auf einen Zug bei Naundorf. Dabei wird die Familie eines Liegnitzer Apothekers fast ausgelöscht.

KZ-Häftlinge werden durch die Region getrieben. Durch ständige Tieffliegerangriffe konnten einige flüchten.

15. 4. – Drei weibliche Häftlinge finden in Schleben bei Gottfried Richter Unterschlupf.

17. 4. – Sechs jüdische Frauen, darunter die spätere Israelin Hanna Engel werden vom Naundorfer Gutsverwalter Holschke versteckt. Die Tschechin Viola Holm, später Korrespondentin beim Dänischen Rundfunk zusammen mit ihrer Schwester und eine weitere Frau aus Serbien finden im Kammergut (Schloss Ruhethal) ein Versteck.

24. 4. – Ein Häftlingszug übernachtet auf dem Mügelner Sportplatz und zieht am nächsten Tag weiter in Richtung Döbeln. In der Döbeler Straße kommt es zu einem Zwischenfall. Ein namentlich bekannter SA-Mann schlägt grundlos auf die durchziehenden Häftlinge ein.

Fortsetzung folgt



Rückblick auf die Wettkämpfe im Monat April

Auch dieses Jahr fand am Ostersonnabend das alljährliche Osterschießen der Mügelner Schützen statt. Hierbei geht es nicht darum irgendeinen Meistertitel zu erringen, hier steht der Spaß aber auch die Treffsicherheit im Vordergrund. Alle Schützen schießen in den Disziplinen KK-Gewehr, KK-Pistole und Luftgewehr mit Vereinswaffen und diese Wertungen werden zu einem Endergebnis zusammengefasst.

Wanderpokalsieger 2015 wurde Daniel Schröter, er verwies seine Mitstreiter wie folgt auf die Plätze:

Platz	Name	Präzision		Duell	Gesamt
		LG	KK-G		
1	Daniel Schröter	76	68	76	220
2	Holger Böhme	61	81	70	212
3	Marcel Saletti	77	60	73	210
4	Lutz Jaekel	69	84	54	207
5	Thomas Gey	75	68	51	192



von links: Holger Böhme, Marcel Saletti, Daniel Schröter, Thomas Gey und Lutz Jaekel

Am vergangenen Sonnabend fanden die Vereinsmeisterschaften KK-Gewehr 50 m statt. Zu diesem Wettkampf kämpften die Mitglieder des Vereines in den Disziplinen 60 Schuss liegend und 30 Schuss liegend um den Vereinsmeistertitel. Am Nachmittag standen folgende Ergebnisse fest:

60 Schuss liegend

Platz	Name	S1	S2	S3	S4	S5	S6	Gesamt
1	Holger Böhme	99	95	92	94	96	91	567
2	Frank Laube	93	92	90	93	92	95	555
3	Denise Wilsdorf	91	90	92	91	93	88	545
4	Thomas Kurzhals	91	85	87	86	92	94	535
5	Harald Dilsner-Janich	73	66	57	74	66	76	412

30 Schuss liegend

Platz	Name	S1	S2	S3	Gesamt
1	Frank Laube	92	94	90	276
2	Denise Wilsdorf	91	93	91	275
3	Thomas Kurzhals	97	88	88	273
4	Harald Dilsner-Janich	74	74	80	228

Als Abschluss des ereignisreichen Monats April finden am kommenden Wochenende erneut die Kreismeisterschaften in den 100-m-Disziplinen des Schützenkreises Torgau-Oschatz in Mügeln statt.

Kultur



Pressemitteilung

Katharina-von-Bora-Preis der Stadt Torgau 2015: Jury-Entscheid über die Preisvergabe

Fünf Preisträgerinnen stehen fest / Preisverleihung und Bekanntgabe der diesjährigen Hauptpreisträgerin zum 6. Katharina-Tag am 4. Juli 2015

Torgau, 10. April 2015. Für den Katharina-von-Bora-Preis 2015 sind 19 Vorschläge aus dem gesamten Bundesgebiet eingegangen. Die Jury unter dem Vorsitz von Oberbürgermeisterin Andrea Staude legte sich am 9. April nach intensiver Diskussion auf fünf Preisträgerinnen fest. Im Rahmen der Preisverleihung zum Katharina-Tag am 4. Juli präsentieren die Damen ihre Projekte im Torgauer Rathaus.

Aus ihrer Mitte wird an diesem Tag eine Preisträgerin den Hauptpreis erhalten und damit zur „Katharina-Botschafterin“ gekürt. Mit dem Katharina-von-Bora-Preis prämiiert die Stadt Torgau Frauen, die sich durch herausragendes Engagement in einem gemeinnützigen Projekt verdient gemacht haben. In Anlehnung an das Themenjahr der Lutherdekade „Bild und Bibel“ bzw. „Bild und Botschaft“ liegt der Fokus in diesem Jahr auf kreativ-künstlerischen und medial-vermittelnden Projekten, auch in Verbindung mit sozialen, pädagogischen oder politischen Anliegen. Der Hauptpreis ist mit 3000 € dotiert, zudem werden vier Anerkennungspreise vergeben. Der Jury gehören Vertreter aus Kultur und Gesellschaft an, darunter Mitglieder des Torgauer Stadtrates, Vertreter der Evangelischen Kirchengemeinde sowie die Gleichstellungsbeauftragten der Landesdirektion Sachsen und des Landkreises Nordsachsen. Mitglieder sind darüber hinaus Vertreter der Förderer, wie des Kulturrums Leipziger Raum und der Stadtwerke Torgau.

Die Preisträgerinnen des Katharina-von-Bora-Preises und Kandidatinnen für den Titel „Katharina-Botschafterin“ 2015:

– **Barbara Hirsch aus Pirna (Sachsen), „Die Theatermacher“:** Frau Hirsch ist Gründerin und Vorsitzende des Theaterpädagogischen Zentrums Pirna. Hierbei geht es um die Entwicklung von

Theaterstücken mit Kindern und Jugendlichen zur Stärkung ihrer Persönlichkeit und ihrer sozialen Kompetenzen. Das Projekt richtet sich an junge Menschen mit und ohne Behinderung sowie verschiedenem Bildungsniveau und Herkunft.

- **Birgit Lohmeyer aus Jamel (Mecklenburg-Vorpommern), „Jamel rockt den Förster“:** Frau Lohmeyer führt seit 2007 gemeinsam mit ihrem Mann ein nichtkommerzielles Rock-Festival für Demokratie und Toleranz in Jamel durch, einem Dorf, das stark von rechtsextremen Tendenzen geprägt ist. Das Ehepaar erhielt hierfür 2011 den Paul-Spiegel-Preis für Zivilcourage.
- **Cordula Schilke aus Mügeln (Sachsen), Wanderausstellung „Mensch Martin – Hut ab“:** Frau Schilke ist Ideengeberin einer interaktiven Wanderausstellung, die das Thema Reformation und Alltagsleben kindgerecht aufbereitet. Gemeinsam mit Ulrike Urban konzipierte sie die Ausstellung, die bis 2017 durch Deutschland wandern soll.
- **Jutta Steckeweh aus Trier (Rheinland-Pfalz), Mediendidaktik im Haus der Frauengeschichte Bonn:** Frauen als Subjekte der Geschichte sind hier Thema von Ausstellungen, Vorträgen und Diskussionen. Frau Steckeweh ist Mitgründerin des Projekts und entwickelte eine App für Jugendliche zum Thema „Frauenwiderstand in Deutschland“.
- **Sybille Zugowski aus Bad Schmiedeberg (Sachsen-Anhalt), „Ellywunschte“:** Frau Zugowski ist Initiatorin und Leiterin des Projekts, in dem kranken und behinderten Kindern besondere Wünsche erfüllt werden. Außerdem wurden ein Kinderbuch, ein Hörspiel sowie Ausstellungen dazu entwickelt.

Hintergrundinformationen zum Katharina-von-Bora-Preis

Der Katharina-von-Bora-Preis wurde 2011 von der Stadt Torgau ins Leben gerufen, um an die außergewöhnliche Frau an Martin Luthers Seite zu erinnern. Torgau war die erste Station auf der Flucht Katharina von Bora aus dem Kloster Nimbschen 1523. Hier befindet sich ihr Sterbehaus, das heutige Museum „Katharina-Luther-Stube“, sowie ihr Epitaph in der Stadtkirche St. Marien.

Katharina war Mutter von sechs Kindern, verwaltete und bewirtschaftete umfangreiche Ländereien, betrieb eine Bierbrauerei, führte ein offenes Haus für Luthers Studenten und betreute eine Krankenstation zur Zeit der Pestepidemie.

Auch an den Tischgesprächen und Diskussionen im Hause Luthers beteiligte sie sich, was für Frauen in dieser Zeit nicht üblich war.

Die Preisverleihung des Katharina-von-Bora-Preises findet zum Katharina-Tag in Torgau statt. Dieser wird seit dem Jahr 2010 jährlich im Rahmen der Lutherdekade – hinführend auf das 500-jährige Reformationsjubiläum im Jahr 2017 – veranstaltet, und umfasst ein breit gefächertes Kultur- und Unterhaltungsprogramm.

www.katharinatag.de

Bisherige Preisträgerinnen sind Bosiljka Schedlich, Gründerin und Vorsitzende des Vereins Südost Europa e.V. Berlin (2014), Sonja Brogiato, Sprecherin des Flüchtlingsrates Leipzig e.V. (2013), Cathrin Schauer vom Verein KARO e.V. Plauen, der gegen Zwangsprostitution und Menschenhandel kämpft, (2012) und Edith Koch von der Frauenhilfe und Katharina-von-Bora-Stiftung Dudenhofen (2011).

1. Nationale Sonderausstellung zum 500. Reformationsjubiläum in Torgau

Vom 15. Mai bis 31. Oktober 2015 findet im Schloss Hartenfels und in der Kurfürstlichen Kanzlei Torgau die 1. Nationale Sonderausstellung zum Reformationsjubiläum statt. Einzigartige Kunstwerke, Dokumente und Kostbarkeiten aus der Zeit der Reformation illustrieren die fürstliche Pracht und das Selbstverständnis der Herrscher zur Zeit Martin Luthers. Die Ausstellung steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Joachim Gauck.

Bildmaterial sowie ergänzende Informationen zum Katharina-von-

Bora-Preis und zum Katharina-Tag Torgau erhalten Sie gern auf Anfrage bei:

Pressekontakt

Faber & Marke GmbH & Co.KG
Kerstin Winkel
Wiener Straße 60
01219 Dresden
Tel.: 03 51 / 26 20 2 – 11
Fax: 03 51 / 26 20 2 – 62
kerstin.winkel@faber-marke.de

Ansprechpartner bei der Stadt Torgau

Stadt Torgau
Pia Schilberg
Markt 1
04860 Torgau
Tel.: 0 34 21 / 74 83 12
p.schilberg@torgau.de



IG BCE • Ortsgruppe Mügeln/Kemmlitz

Einladung zur Maifeier

Die Ortsgruppe Mügeln/Kemmlitz der IG Bergbau-Chemie-Energie lädt alle Mitglieder zu unserer Maiveranstaltung **am Freitag, dem 1. Mai 2015 auf dem Gelände der Pension**

„Rosenhof“ in Mügeln zu einem unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Grillspezialitäten herzlich ein. Natürlich sind auch die Lebenspartner dazu herzlich eingeladen. Beginn ist 15.30 Uhr.

Für die musikalische Umrahmung ist gesorgt.

Der Vorstand

Seniorenachmittag in Neusornzig

Lustige Episoden aus seinem neuesten Buch „(Wahre) Lebenslügen“ stellt Manfred Bajewsky zur nächsten Zusammenkunft am Donnerstag, dem 7. Mai 2015, um 14.30 Uhr in Neusornzig vor.

Vorgesehen ist bei schönem Wetter anschließend zu grillen.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter der Nummer (03 43 62) 3 20 15.

English Fun Camp

In diesem Jahr findet wieder das Englisch Fun Camp in der Ökologischen Station in Naundorf statt. Termin: 20. bis 24. Juli 2015, für Kinder/ Jugendliche von 8–14 Jahren.

Das Camp wird zusammen mit der Organisation Yo!Yo! Camps aus Berlin veranstaltet und ermöglicht den Teilnehmern ihre Englisch-Kenntnisse zu erweitern und ihre Hemmungen für das Sprechen abzubauen. Von 9.00–17.00 Uhr jeden Tag werden die Teilnehmer in eine englische Welt eintauchen. Mit zwei engagierten muttersprachlichen Teamern? (normalerweise Studenten aus den USA, Canada oder Großbritannien) werden die Kinder ein buntes Programm erleben. Weitere Information unter: www.yoyocamps.de
Anmeldung: Direkt auf der Internetseite bei www.yoyocamps.de oder falls Sie Fragen haben, gerne bei Harriet Herbst nachfragen (hl.herbst@t-online.de, Tel. abends: (03 43 62) 3 06 27.

Kantate, Sonntag, der 3. 5. 2015

10.30 Uhr Schweta, Gottesdienst mit heiligem Abendmahl, Pfarrerin Krautkrämer

Rogate, Sonntag, der 10. 5. 2015

10.30 Uhr Wermisdorf (Predigtgottesdienst, Pfr. Riese)
14.00 Uhr Schrebitz (Rogatefrauentreffen, Pfrn. Willig, Sup. Liebers)

Ev.-Luth. Pfarramt des Kirchspiels Sornzig mit den Gemeinden Kiebitz, Schrebitz, Börtewitz, Ablaß, Gallschütz und Sornzig

Öhninger Straße 39, 04769 Mügeln OT Sornzig
Büro Sornzig, Frau Günzel, Montag und Freitag 8.00–11.30 Uhr,
Mittwoch 14.00–17.30 Uhr, Telefon: 03 43 62/3 26 16, Fax: 03 43 62/4 43 65

Büro Ablaß, Frau Günzel: Telefon: 01 60/99 75 73 74

Donnerstag 8.00–11.30 Uhr

Büro Kiebitz, Frau Günzel: Telefon: 01 60/99 75 73 74

Dienstag 8.00–11.30 Uhr

Sonntag, 3. Mai 2015 (Kantate)

9.00 Uhr Kiebitz (Predigtgottesdienst, Pfrn. Krautkrämer)

Sonntag, 10. Mai 2015 (Rogate)

10.30 Uhr Wermisdorf (Predigtgottesdienst, Pfr. Riese)
14.00 Uhr Schrebitz (Rogatefrauentreffen, Pfrn. Willig, Sup. Liebers)

Donnerstag, 14. Mai 2015 (Himmelfahrt)

10.30 Uhr Sornzig (Familiengottesdienst im Lebensraum, Pfrn. Krautkrämer/Diak. Knittel)

Sonntag, 17. Mai 2015 (Exaudi)

9.00 Uhr Börtewitz (Predigtgottesdienst, Pfn. Krautkrämer)

Sonntag, 24. Mai 2015 (Pfingstsonntag)

9.00 Uhr Ablaß (Abendmahlsgottesdienst, Sup. Liebers)

Sonntag, 25. Mai 2015 (Pfingstmontag)

10.30 Uhr Gallschütz (Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis, Gempäd. Schneider)

Sonntag, 31. Mai 2015 (Trinitatis)

9.00 Uhr Schrebitz (Predigtgottesdienst, Pfrn. i. E. Schilke)
10.30 Uhr Börtewitz (Predigtgottesdienst, Pfrn. i. E. Schilke)

Seniorenkreise:

5. 5.2015, 14.00 Uhr Gallschütz
6. 5.2015, 14.00 Uhr Querbitzsch
7. 5.2015, 14.00 Uhr Kiebitz

Gesprächskreis:

7. 5. 2015, 19.30 Uhr Schrebitz

Abfallentsorgung – Friedhöfe

Der kirchenvorstand sowie die Friedhofsverwaltung des Ev.-Luth. Kirchspiels Mügeln weißt nochmals alle Nutzer und Besucher der Friedhöfe bei der Entsorgung von Abfällen auf eine strikte Trennung in die dafür vorgesehenen Behälter hin.

Eine Erhöhung der Friedhofsunterhaltungsgebühr wäre durch zusätzliche Aufwendungen unvermeidbar.

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchspiel Mügeln mit Schweta und Altmügeln

Jubilare, Sonntag, der 26. 4. 2015

9.00 Uhr Altmügeln, Lektoren-Gottesdienst und Chor, Herr Ochocki

